

# Fortbildung „Dissexualitätstherapie“

## Programm

Es besteht eine Unterversorgung von Menschen mit pädophiler / hebephiler Sexualpräferenz.

Die Fortbildung soll diesbezüglich zu einer Änderung beitragen und dient dazu, im Versorgungssystem psychotherapeutisch Tätigen die Begleitung von Menschen mit sexuellen Interessen für Kinder nahezubringen und sie zur Mitwirkung in der primärpräventiven Behandlung zu motivieren.

Die Fortbildung vermittelt Kenntnisse und Fertigkeiten in der Diagnostik und Therapie unter Anlehnung an die Berliner Dissexualitätstherapie und zielt auf Menschen mit Pädophilie/Hebephilie, die eigenmotiviert und kooperationsbereit Hilfe suchen und eine Verbesserung ihrer psychischen Belastungen sowie eine Verhaltensabstinenz (bezüglich sexueller Missbrauchshandlungen oder der Nutzung von Missbrauchsabbildungen) anstreben.

Die Fortbildung richtet sich daher speziell an Therapeut\*innen, die in dem Indikationsgebiet schwerpunktmäßig tätig werden wollen, insbesondere im Zusammenhang mit der Etablierung weiterer Anlaufstellen für hilfesuchende Menschen mit pädophiler/hebephiler Sexualpräferenz, welche ihr Vorgehen an den Qualitätsstandards des Netzwerks „Kein Täter werden“ orientieren möchten.

## Grunddaten

**Umfang:** 100 Stunden

**Kosten:** 2.500 € p. P.

**Voraussetzung:** Psychotherapeutische Qualifikation (Grundstudiengänge Medizin oder Psychologie) – oder diese erwerbend – tätig in der unmittelbaren Patientenversorgung innerhalb des Gesundheitssystems

**Wissenschaftliche Leitung:** Prof. Dr. med. Dr. phil. Klaus M. Beier, Institut für Sexualwissenschaft und Sexualmedizin der Charité – Universitätsmedizin Berlin

**Referent\*innen/Supervisor\*innen:** Wissenschaftliche Mitarbeiter\*innen des Instituts für Sexualmedizin der Charité – Universitätsmedizin Berlin mit langjähriger klinischer Erfahrung im Indikationsgebiet

**Organisation:** Berlin School of Sexual Health GmbH

**Veranstaltungsort:** ZOOM Webinar

**Anmeldung:** <https://bssh-info.de/dissexualitaetstherapie/>

## Module

### A: Theoretischer Teil - Sexualmedizinische Grundlagen

#### 1. Wochenende (Februar 2021)

**Seminarzeiten:**

06.02.2021 von 10.00 – 16.00 Uhr

07.02.2021 von 10:00 – 13:30 Uhr

UE: Sexualmedizinische Perspektive  
UE: Biopsychosoziales Entwicklungsmodell  
UE: Sexuelle Identität und Geschlechtsidentität  
UE: Sexualanamnese  
UE: Einbeziehung Partner\*in

**Dozierende:**

Beier, Konrad, Ulrich

#### 2. Wochenende (März 2021)

**Seminarzeiten:**

06.03.2021 von 10.00 – 16.00 Uhr

07.03.2021 von 10:00 – 13:30 Uhr

UE: Sexuelle Funktionsstörungen  
UE: Sexuelle Funktionsstörungen  
UE: Sexuelle Präferenzstörungen  
UE: Sexuelle Verhaltensstörungen  
UE: Geschlechtsdysphorie

**Dozierende:**

Beier, Hatzler, Kuhle, Scherner

### B: Theoretischer Teil – Dissexualitätstherapie

#### 3. Wochenende (April 2021)

Grundlagen, Exploration (mit Übungen), Testungen, Abschlussbefundung

**Seminarzeiten:**

24.04.2021 von 10.00 – 16.00 Uhr

25.04.2021 von 10:00 – 13:30 Uhr

UE: Erstinterview –Therapieziele (Leidensdruck, Verhaltenskontrolle)  
UE: Erstinterview – Sexualanamnese und Präferenzdiagnostik inkl. Differenzialdiagnostik  
UE: Erstinterview – Risikoprognose, Formulierung des individuellen Risikomodells, Erhebungsinstrumente  
UE: Erstinterview – Übungen  
UE: Dokumentation und Abschlussbefundung

**Dozierende:**

Amelung, Konrad, Kuhle, Scherner

#### 4. Wochenende (Mai 2021)

BEDIT, Module 1-4

**Seminarzeiten:**

15.05.2021 von 10.00 – 16.00 Uhr

16.05.2021 von 10:00 – 16:00 Uhr

UE: Modul 1 – Psychoedukation und medikamentöse Behandlungsoptionen plus Übung  
UE: Modul 2 plus Übung – Akzeptanz  
UE: Modul 3 plus Übung – Motivation  
UE: Modul 4 plus Übung – Wahrnehmung  
UE: Fallvorstellung/Verläufe  
UE: 1. Supervision (Amelung, Konrad, Kuhle, Ulrich, Scherner)

**Dozierende:**

Beier, Konrad, Kuhle, Scherner

## 5. Wochenende (Juni 2021)

BEDIT, Modul 5 – 9

### Seminarzeiten:

26.06.2021 von 10.00 – 16.00 Uhr

27.06.2021 von 10:00 – 16.00 Uhr

UE: Modul 5 plus Übung – Emotionen  
UE: Modul 6 plus Übung – sexuelle Fantasien und sexuelle Handlungen  
UE: Modul 7 plus Übung – Empathie und Perspektivenübernahme  
UE: Modul 8 plus Übung – Biografie und Schemata  
UE: Modul 9 plus Übung – Bewältigung und Problemlösung  
UE: 2. Supervision (Amelung, Konrad, Kuhle, Ulrich, Scherner)

### Dozierende:

Beier, Konrad, Kuhle

## 6. Wochenende (Juli 2021)

BEDIT, Module 10 – 11; Einbeziehung von Partner\*innen/Angehörigen; Minimalbatterie und Forschung

### Seminarzeiten:

17.07.2021 von 10.00 – 16.00 Uhr

18.07.2021 von 10:00 – 16:00 Uhr

UE: Modul 10 plus Übung – Soziale Beziehungen,  
UE: Einbeziehung von Partner\*innen/Angehörigen  
UE: Modul 11 plus Übung – Intimität und Vertrauen  
UE: Fallvorstellung/Verläufe (zusätzliche Nutzung medikamentöser Optionen)  
UE: Minimalbatterie und Forschung  
UE: 3. Supervision (Amelung, Konrad, Kuhle, Ulrich, Scherner)

### Dozierende:

Amelung, Beier, Freitag

## 7. Wochenende (August 2021)

BEDIT, Module 12 – 13; Nachsorgegruppe; Nicht-manualisierte Therapieformen

### Seminarzeiten:

21.08.2021 von 10.00 – 16.00 Uhr

22.08.2021 von 10:00 – 16:00 Uhr

UE: Modul 12 plus Übung – Zukunftsplanung  
UE: Modul 13 plus Übung – Schutzmaßnahmen, Nachsorgegruppe  
UE: Nicht-manualisierte Therapieformen: Normalintelligente mit Komorbiditäten  
UE: Nicht-manualisierte Therapieformen: Intelligenzgeminderte  
UE: Fallvorstellung/Verläufe  
UE: 4. Supervision (Amelung, Konrad, Kuhle, Ulrich, Scherner)

### Dozierende:

Amelung, Konrad, Scherner

## 8. Wochenende (September 2021)

BEDIT-A; Besonderheiten bei Jugendlichen

### Seminarzeiten:

18.09.2021 von 10.00 – 16.00 Uhr

19.09.2021 von 10:00 – 16:00 Uhr

UE: Theorie: sexuelle Entwicklung und Präferenz (-störungen) bei Jugendlichen  
UE: BEDIT-A – Exploration, Diagnostik, Abschlussbefundung  
UE: Therapie und Dokumentation, Umgang mit Risikosituationen  
UE: Umgang mit Komorbiditäten (inkl. Intelligenzminderung) und medikamentöse Behandlungsoptionen  
UE: Einbezug des Bezugssystems, Umgang mit Schweigepflicht  
UE: 5. Supervision (Amelung, Konrad, Kuhle, Ulrich, Scherner)

Die noch folgenden 5 Supervisionstermine werden mit der jeweiligen Gruppe vereinbart werden und sollten bis zum Jahresende stattgefunden haben.

### Dozierende:

Beier, Schlinzig, Schuler

## **C: Praktischer Teil - Supervisionen**

- 10 jeweils zweistündige Supervisionssitzungen in Gruppen à 3-5 Teilnehmer.
- Jeder Termin ist eine zweistündige Supervisionssitzung (1 UE à 2 Std. in Gruppen à 3-5 Teilnehmer).
- Die ersten Termine finden im Anschluss an die WE 4 – 8 statt (jeweils sonntags von 14:30 bis 16 Uhr).

## **Referent\*innen und Supervisor\*innen**

Institut für Sexualwissenschaft und Sexualmedizin der Charité – Universitätsmedizin Berlin

- Till Amelung, Dr. med.
- Klaus M. Beier, Prof. Dr. med. Dr. phil.
- Torsten Freitag, Dr. med.
- Anna Konrad, Dr. rer. medic. Dipl.-Psych.
- Laura F. Kuhle, Dr. rer. medic. Dipl.-Psych.
- Gerold Scherner, Dipl.-Psych.
- Eliza Schlinzig, Dipl.-Psych.
- Miriam Schuler, M. Sc.
- Hannes Ulrich, M. Sc.